Kramer & Co.
2024 Broad Str.,
Regina.
Office zur Entgegennahme von Bestellungen für

Bienfait Weich-Kohle,
eine gute, reine Kohle zu dem äußerst niedrigen Preis von
$6.50 die Tonne.

Banff Hard Coal, Briquettes,
gibt ein gutes, heißes und anhaltendes Feuer. Diese Kohle ist besonders zum Gebrauch für
Oefen und Herde
gemacht. Wir raten Ihnen, bald dieselbe zu bestellen.

Regina.

An den Editor des „Saskatchewan Courier".

Werter Herr!

Ich möchte hiermit der großen Zahl meiner deutschen Freunde, die so eifrig für mich arbeiteten und am Montag ihre Stimmen für mich abgaben, meinen aufrichtigsten Dank aussprechen. Ich möchte sie alle daran erinnern, daß ich, obgleich ich bei der Wahl unterlag, zu jeder Zeit mein Bestes tun werde, um ihre Interessen als deutsche Einwohner Canadas zu fördern und ich hoffe, daß die Zeit noch kommen wird, wo ich in der Lage sein werde, das mir am Montag gezeigte Entgegenkommen voll zurückzuzahlen.

Aufrichtigst Ihr
W. D. Cowan.

— Am letzten Donnerstag fand die erste Shareholder-Versammlung des „Courier" statt; es war eine sehr interessante und wichtige Versammlung. Der Bericht des Geschäftsführers war ein sehr erfreulicher und durch zahlreiche Briefe von überall aus Saskatchewan wurde gezeigt, welch großes Interesse dem „Courier" aus allen Kreisen entgegengebracht wird und daß die wöchentliche Ausgabe schon jetzt die stattliche Zahl von 4500 Copies erreicht hat. Die Wahl des Direktoriums hatte folgendes Resultat: Präsident G. Ens, Rosthern; Vizepräsident P. M. Bredt, Regina; zu Direktoren wurden folgende Herren gewählt: Martin Wagner, John Brodt, Max Schubert, Carl Molter, Hugh Armour, W. F. Kerr, J. F. Bole, W. M. Martin, alle von Regina, sowie die Herren C. W. Sutherland, Saskatoon, und J. M. Hackney, Rosthern. Herr J. W. A. Block wurde zum Schatzmeister ernannt.

— Herr und Frau Friebel von Disley weilten am Donnerstag in der Stadt. Herr Friebel war in der Stadt anwesend zum Besuch der Hotelwirte-Versammlung. Er sprach sich sehr lobend über den „Courier" aus und bestellte ihn auf ein Jahr; seine deutschen Gäste fragen immer zuerst nach dem „Courier".

— Herr A. Kaltenbrunner ist zurück von dem Besuch seiner Farm im Rouleau-Distrikt; ein Sohn ist mit heraufgekommen, um beim Umzug in das neue Haus an Cornwall Straße zu helfen. Sie erzählten beide, daß in Drinkwater, der nächsten Bahnstation zu ihrer Farm, viel Leben ist, mehr als in einer großen Stadt, was wohl daher komme, daß eben dort unten eine so ausgezeichnete Ernte ist; Geldnot gäbe es dort nicht. Cars sind auch reichlich vorhanden. Kaltenbrunners, die, wie wir schon früher mitteilten, ca. 11,500 Buschel Frucht geerntet hatten, haben 3 Cars geliefert, doch wollen sie das andere Getreide bis Frühjahr halten, wo sie auf wesentlich bessere Preise rechnen.

— Der Schornstein auf der Vorderseite unseres neuen prächtigen Rathauses wird gegenwärtig wieder abgetragen, um am hinteren Ende wieder aufgeführt zu werden. Dort hätte er von Anfang an aufgeführt werden sollen. Auf der Vorderseite war er nicht blos eine Unzierde, sondern verräucherte den daneben aufgeführten Turm so, daß dieser nun erst von allem Ruß und Schmutz gereinigt werden muß.

— Sonnabend früh haben die Herren Franz Bergel und Albert Wingart ihre Besuchsreise nach Ungarn angetreten. Herr Bergel sprach in der Office vor und ordnete an, daß ihm der „Courier" auch nach Ungarn geschickt werde. Wir hoffen später einen Reisebericht der Herren Bergel und Wingart veröffentlichen zu können, auf den unsere Leser schon jetzt gespannt sein werden. Wir wünschen den beiden Herren eine glückliche Fahrt und gesunde Rückkehr.

— Herr Joh. Bast und Frau von Lajord weilten am Donnerstag in der Stadt, und war Herr Bast erfreut zu hören, daß unser tüchtiger Zahnarzt Herr Dr. Cowan nicht durch Erwählung zum Bürgermeisteramt an der Ausübung seiner Praxis gehindert war, da er große Zahnnöte hatte.

— Herr Joh. Leib, welcher vor ungefähr 5 Monaten von Oesterreich einwanderte, fuhr letzter Tage in die alte Heimat zurück. Ihm hat es hier nicht gefallen. Seine Frau reiste schon vor Wochen heimwärts.

— Anton Bolinger, der Sohn des Herrn Michael Bolinger, hat am letzten Sonnabend beim Spielen den Fuß gebrochen; er befindet sich in der kundigen Behandlung des Knochenarztes Herrn Wilhelm Ehmann.

— Am Freitag Abend 8 Uhr wurde das neu erbaute Kaiser Hotel des Herrn Gregor Leschinsky eingeweiht, d. h. er hatte an diesem Tage die Erlaubnis erhalten, spirituöse Getränke zu verkaufen. Wie wir hören, war der Barraum und die anstoßenden Räume alle überfüllt. Das Nachspiel zeigte sich am andern Morgen, indem 4 Personen wegen Betrunkenheit bestraft wurden. Wir sind keine Gegner des Trinkens in mäßiger menschenwürdiger Form, es ist aber beschämend zu sehen, wie einige Leute, und auch leider einige Deutsche, sich selbst und ihre Familien durch Unmäßigkeit ruinieren.

— Am Sonnabend den 14. Dezember wurde noch tüchtig am Legen der Wasserleitungsrohre in St. John Str. in Germantown gearbeitet; das ist sicher ein ungewohnter Anblick in dieser Jahreszeit, aber auch eine große Hülfe für die arbeitende Bevölkerung dieser Stadt.

— Freitag früh 3 Uhr ertönte die Feuerglocke und die große Feuerspritze. Es brannte im Imperial Cafe in der Scarth Straße. Trotzdem alles in Nachtruhe lag, war die Feuerwehr sofort zur Stelle und nur dadurch wurde ein gefährliches Feuer vermieden. Die ganze Küche ist ausgebrannt und der Speisesaal und Verkaufsladen durch Wasser und Rauch beschädigt worden.

— Mittwoch den 11. Dezember vormittags wurde durch unsern Bürgermeister der letzte Schienen-Nagel in die neue Linie der Canadian Northern von Brandon nach Regina eingeschlagen. Damit ist eine neue wichtige Eisenbahnlinie fertiggestellt. Wichtig für Regina, wichtig aber auch für alle Farmer, die zwischen der C. P. R.-Hauptlinie und der Regina-Arcola-Linie liegen.

— Herr Andreas Kraßmann von Chamberlain kam am Freitag Abend zur Stadt, weil er Nachricht erhalten hatte, daß Geld für ihn von Rußland angekommen sei. Das ist gute Nachricht in jetziger Zeit, zeigt aber auch, daß solche Einwanderer die richtige Sorte sind, d. h. die Geld ins Land bringen und auch noch nachgeschickt erhalten.

— Herr Carl Wilms von Regina bestellte für seinen Vater Herrn Franz Wilms in Central Butte den Courier auf ein Jahr; er sagte, daß es die deutsche Zeitung wäre, die die meisten Nachrichten aus Saskatchewan brächte.

— Herr Wilhelm Schröder und Emil Schmidt von Straßburg weilten von Freitag Abend bis Montag früh in der Stadt. Sie erkannten auch den „Courier" mit ihrem Besuch und bestellten ihn auf ein Jahr. Am Sonntag nahmen sie teil an der Einweihung der Glocke der ev.-luth. St. Johannes-Gemeinde hier in Regina.

— Wir machen unsere Leser in der Stadt und Umgegend schon jetzt auf die Theatervorstellungen im Basement der katholischen St. Mary's aufmerksam. Dieselben finden am 26. Dez. 1907 und 1. Januar 1908 statt; sie beginnen abends 8 Uhr. Erwachsene zahlen 25 Cents und Kinder 10 Cts. Eintritt. Die Auswahl der Stücke ist derart, daß es reichlich zu lachen geben wird und da die Aufführenden alle vielfach in solchen Aufführungen mit Erfolg gewirkt haben, können wir Allen einen genußreichen Abend versprechen.

— Herr Rudolf Ehmann ist am Sonnabend mit Frau und Kinder nach Moose Jaw umgezogen. Sein schönes Haus hier in der Stadt hat Herr Ehmann an Herrn Brun von Milestone vermietet, der wieder seine Farm bei Milestone an Herrn Johann Meusch an Shares verpachtet hat.

— Herr Max Schubert war von Freitag Morgen bis Samstag Abend auf einer Geschäftstour im Rouleau-Distrikt.

— Wie wir mit Bedauern hören, sind Herr Schwinkels und Herr John Becker auf der Krankenliste. Letzterer Herr stürzte 20 Fuß tief in einen der aufgeworfenen Wasserleitungsgräben. Wir wünschen beiden Herren baldige Besserung.

— Während der Weihnachtsfeiertage ist eine schöne Krippe in der St. Mary's Kirche ausgestellt; es wird sich sehr lohnen, der Kirche einen Besuch abzustatten zur Besichtigung dieser Weihnachtskrippe.

— In der Nacht von Sonnabend zu Sonntag hatten wir den ersten richtigen Schnee. Schlittenfahren in der Stadt ist an der Tagesordnung; auf dem Lande ist es noch nicht genug Schnee zum Schlittenfahren. Die Temperatur ist fortgesetzt der Jahreszeit nach mild und schön.

— Herr H. Specht, der frühere so beliebte deutsche Oberkellner im Kings Hotel, hat Stellung in Eaton's großem Speisesaal in Winnipeg angenommen.

— Am Montag war Shareholder-Versammlung der Reginger Ausstellungs-Gesellschaft und wurde Herr P. M. Bredt zum Präsidenten der Gesellschaft erwählt; es ist dies nicht blos eine Ehre für Herrn Bredt selbst, sondern für das gesamte Deutschtum Saskatchewans.

Kirchliche Nachrichten.

Wir stellen unsere Zeitung sehr gerne den Herren Geistlichen frei zur Verfügung für alle kirchlichen Nachrichten. Da unsere Zeitung regelmäßig Mittwoch Nachmittag versandt wird, so werden solche Nachrichten stets bis Sonnabend im ganzen Lande verbreitet sein. Zum Druck sollten wir die Nachrichten Montag Abend oder spätestens Dienstag Vormittag haben.

St. Mary's (römisch-katholische Kirche). — Deutscher Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9½ Uhr und abends 4 Uhr.

Herr Pater Kim wird am 15. Dezember Gottesdienst in Milestone halten. Herr Pater Harbets wird an demselben Tage Gottesdienst in Rouleau halten.

Sonntag den 22. Dezember wird Gottesdienst in der ev.-luth. Kirche in Regina wie gewöhnlich um ½11 Uhr stattfinden.

Dienstag den 24. Dezember, Weihnachtsabend, wird Gottesdienst um ½8 Uhr Abends stattfinden.

Am 1. und 2. Feiertag wird der Gottesdienst jedesmal früh ½11 Uhr beginnen.

Am 27. Dezember wird Herr Pastor Dürkop Gottesdienst in Disley halten um 2 Uhr Nachmittags.

Am 29. Dezember wird Herr Pastor Dürkop morgens 11 Uhr Gottesdienst im Hause des Herrn A. Schulz in Chamberlain halten.

Dienstag Abend den 24. Dezember wird Mitternachtsmesse um 12 Uhr sein.

Am 1. Weihnachtsfeiertag werden folgende Gottesdienste gehalten werden:

Morgens 8 Uhr stille Messe.
9½ Uhr feierliches Hochamt mit deutscher Predigt.
11 Uhr feierliches Hochamt mit englischer Predigt.
Am 2. Weihnachts-Feiertag wird feierliches Hochamt um 10 Uhr gehalten werden.

Herr Pater Kim wird am 22. Dezember und während der Feiertage Gottesdienste nördlich von Caron halten.

Herr Pater Riedinger wird am 22. Dezember und während der Feiertage Gottesdienste in der St. Pius-Gemeinde in Grenfell halten.

— Herr A. Kaltenbrunner hatte uns eingeladen, sein schönes neuerbautes Haus in der Cornwall Straße einer genauen inneren Besichtigung zu unterwerfen. Wir müssen sagen, wir waren erstaunt, alles in so hochmoderner Weise eingerichtet zu finden. Alle Räume, ganz gleich, ob im Keller oder ersten und zweiten Etage, sind vollständig für Wohnräume eingerichtet und mit elektrischem Licht versehen. Wasserleitung sowie Badestube sind im Hause installiert und das ganze Gebäude wird durch heißes Wasser geheizt, bekanntlich die neueste und beste Heizeinrichtung. Herr Kaltenbrunner will sein früheres Eigentum an der Nordseite der Stadt preiswert verkaufen oder verpachten und wäre das eine gute Gelegenheit für irgend einen Farmer, der nach der Stadt ziehen will und trotzdem etwas Vieh weiter halten will, da reichlich und guter Stallraum vorhanden ist.

Börsen-Bericht
vom 17. Dez. 1907.

Trotz Schluß der Schiffahrt sind in letzter Woche die Preise für die besseren Weizengrade ein ganz Teil in die Höhe gegangen und das bestätigt nur unsere Ansicht, daß die Lage des Weizenmarktes eine gesunde ist, und sind wir nach wie vor fest überzeugt, daß guter trockener Weizen auch in den geringeren Graden gegen März hin sich bedeutend im Preise heben wird.

Bezahlt wurde frei Fort William:

No. 1 Northern	103c
No. 2 Northern	100c
No. 3 Northern	93c
No. 4 Northern	82¾c
No. 5 Northern	69¾c
No. 6 Northern	54½c
No. 1 Feed	44½c
No. 2 Feed	34½c
Hafer 2	43c
Hafer 3	39½c
Hafer rejected	30½c

Regina Elevator Preise am heutigen Tage (allerdings nur dem Namen nach, denn tatsächlich wird gegenwärtig kein Weizen nach der Stadt gebracht):

No. 3 Northern	75c
No. 4 Northern	61c
No. 5 Northern	44c
No. 6 Northern	31c
Feed 1	24c
Feed 2	14—15c
Hafer rejected	20—21c

Für Farmprodukte wurden in den Geschäften folgende Preise bezahlt:

Schweine, geschlachtet	8—9c
Butter, per Pfund	30c
Eier, per Dutzend	35c
Junge Hühner	12½c
Enten	12½c
Gänse	15c
Truthühner	20c
Kartoffeln	60—75c

Im Hausverkauf wurde Geflügel, Eier und Butter teilweise noch etwas höher bezahlt.

Tischlerarbeiten.
Schränke, Truhen, Kommoden, Tische,
Särge (Toten-Truhen)
und alle Arten von Tischlerarbeiten werden **gut** und **billig** in unserer Werkstatt Ecke **Quebec-Straße** und **Twelth Ave.** hergestellt.
Reparaturarbeiten — besonders in Buggies —, zu sehr mäßigen Preisen.
F. Meske. R. Brunner.
Regina.

Noch nie dagewesene Offerten in Winterkleidern für Männer.
Von Spezialschneidern hergestellt, bedeuten sie das Vollendeste auf dem Gebiete fertiger Herrenkleider.

Sie besitzen den schönen eleganten Schnitt der neuesten Mode, dazu ist jedes Stück tatsächlich mit der Hand aus nur reiner Wolle gemacht. Diese Tatsachen müssen bewirken, daß der erste Eindruck, den man von ihnen bekommt, ein bleibender ist.

Hunderte von verschiedenen Anzügen in nur modernen Mustern und Farben zur Auswahl. Unter ihnen so bevorzugte Fabrikate wie „West of England Worsteds, Tweeds und Cheviots" in den in dieser Saison so beliebten Mustern von braun, dunkel silber gemischtem Worsteds, verschiedenen nahlgrauen Farben, Englisch Overplaids und gestreiften Stoffen zu **$7, $8.50, $10, $12, $15, $20, $22 und aufwärts.**

Schwere Herbst-Anzüge in Canadischem Tweed. Verschiedene Farben, schöne Effekte. Anzüge mit einer Reihe Knöpfen, gut gemacht und perfekter Sitz.

Zum Verkauf für $8.50.

Dunkelgraue Tweed Herrenanzüge mit schattierten Streifen, einer Reihe Knöpfen, hübsch und neu im Schnitt und in jeder Beziehung vollkommen passend. **Vorzügliche Werte zu $10.00**

Wir offerierten nie so gute Herrenkleider zu niedrigen Preisen. Herbst-Anzüge in West England Worsted. Grau gestreift. Die Arbeit ist erstklassig. Der Sitz ist ein bleibend guter. Sie werden kaum ähnliches für $12 finden.

Speziell-Werte zu = = $15

Noch eine spezielle Marke zu $12. Schwere Herbstanzüge in English Worsted. Stahlgrauer Grund mit effektvollen abwechselnden Streifen in schwarz und braun mit feinem Silbergrau-Einschlag. Moderner Schnitt. Perfekte Arbeit. Behält die Façon.

Weite Jacke, eine Reihe Knöpfe, $12.

Das Tragen zeigt die Güte eines Pelzes.

Einer der größten Faktoren im Aufbau unseres Pelzgeschäfts war stets die Güte unserer Waren.

Es giebt nichts, das einen Käufer leichter täuschen kann, als das Aussehen eines Pelzes. Nur das Tragen desselben zeigt seine wirkliche Güte. Jedes Fell, das für unsere Pelzkleider verwandt wird, ist äußerst sorgfältig ausgewählt. Wir können es uns nicht leisten, unserm großen Pelzgeschäft selbst durch Benutzung fehlerhaften Materials zu schaden. Daneben machen wir es zu einem der Hauptpunkte in unserem Geschäft, jeden Pelz zu garantieren.

Gerade jetzt sind unsere Räume gepackt voll mit wirklich ausgezeichneten Fabrikaten in Persian Lamb, Canadian Mink und Musk Rat Röcken und Pelzen. Wir haben eine große Menge von Herren Racoon und Wombat Pelzröcken.

Die Aussichten sind solche, daß bald höhere Preise in Pelzen herrschen werden. Es ist also weise, jetzt zu kaufen. Unsere Auswahl kann kaum je wieder so vollständig werden.

Persian Lamb, Musk Rat und Coon Pelze für Damen,
Pelzgefütterte Kleider für Damen,
Herren-Pelze in Wombat und Coon,
Pelzgefütterte Röcke für Herren.

Herren 'Corduroy' Westen und Hosen.

Erinnern Sie sich an den schwersten „Corduroy", den Sie je in Ihrem Leben sahen? Dann wissen Sie genau, was für Material in diesen Westen und Hosen ist.

Extra schweres, 22 Unzen — „Corduroy" in gelben Nuancen.

Herren Corduroy Hosen, 22 Unzen, in dunkelgelben Nuancen. Corduroy ist, die Sie wissen, unbezwingbar. Es läßt den Wind nicht durch und ist wasserdicht. Wir möchten, daß Alle, die fast ständig draußen sind, solche Hosen besitzen, und die außergewöhnlichen Werte, die wir offerieren, lassen uns glauben, daß wir bald unseren Vorrat verkauft haben werden. Zum Verkauf für $3.25.

Herren Corduroy Westen, dasselbe Material wie die Hosen. Gefüttert mit rotem Flanell, vier Taschen, $2.25.

Briefliche und Telephon Ordres werden prompt erledigt.

Regina Trading Co., Limited.

West-Canadas größter Laden.

Großer Räumungsverkauf von Pferdegeschirren bevor Inventar-Aufnahme.

Da ich mein großes Lager von Pferdegeschirren bevor Inventar-Aufnahme verkleinern möchte, ehe ich neue Ware einnehme, werde ich **den bedeutenden Abschlag von 20 Prozent** auf einfache und Carriage-Geschirre, Decken, Fahrdecken, Sättel u. s. w. erlauben.

Auf alle Arten schwerer Geschirre gebe ich **15 Prozent.**

Das gilt vom 30. November bis zum 31. Dez. für Barkäufe.

Versäumen Sie diese gute Gelegenheit nicht. Jetzt bekommen Sie mehr für Ihren Dollar wie gewöhnlich. Man vergesse das Datum und den Platz nicht!

Harneß Emporium, Broad-Str.
J. A. Stewart.

Reginas Deutscher Schuhladen

Größte Auswahl von **Herbst- und Winterschuhen** für Farm- und Stadtgebrauch zu mäßigen Preisen.
Ausbesserung schnell und billig.
Engel Bros., Scarth Str., Regina, Sask.

Wright Bros.
Alle Arten von Möbeln für deutsche Häuser.
Telephon 53
Leichenbestatter und Einbalsamierer.
Wir widmen jedem unsere besondere Aufmerksamkeit.
Nacht-Telephon 141
1921 Railway Str. 1923

The City Grocery. Jacob W. Ehmann & Co.
— Händler in —
Spezereien, On'Apelle Mehl und Futter,
frisches Obst und Gemüse, geräuchertes Fleisch 2c.
Telephone 253 P. O. Box 218 Geschäftslokal an 11. Avenue.
Regina, = = Sask.

Bank of Nova Scotia
(Inkorporiert 1832)
Kapital, . . . $3,000,000
Reserve-Fond, . . $5,250,000
Unübertroffene Facilitäten für die Ausführung aller Art Bank-Geschäfte.
Besondere Aufmerksamkeit wird dem Sparbank-Department gewidmet. Interessen werden vierteljährlich zur Sparbank-Einlage zugeschlagen.
Die einzige Bank in Canada, die ihre Berichte und Bücher einer unabhängigen Prüfung unterziehen läßt.
Regina Branch; Kings Hotel Building, Scarth Strasse
T. E. Jones, Geschaeftsfuehrer.

The Western Mfg. Co., Ltd.
Regina, Sask.
Sturmfenster.
Wenn Sie Ihre Gebäude mit Sturmfenstern versehen, sparen Sie das dafür ausgegebene Geld in einem Winter an Heizmaterial. Man bestelle baldigst! Später kommt der „Rush"!
Wir haben ein großes Lager von
Putzmühlen u. Getreide-reinigungs-Maschinen.
Diese werden Sie im Winter brauchen.

John Brunner,
Regina.
Deutscher Cigarren-Fabrikant.
Marken:
EL CRISPO
C. P. R.
REGINA.

1000 Faß
Winter-Aepfel für $4.50 pro Faß und aufwärts. „Home-made" Bonbons, Brot und Kuchen.
Williamson's Frucht-Laden.
Railway Str., Regina.

Deutscher Liquor Store in Regina.
Beste Getränke in Wein, Spirituosen und Bier zu billigsten Preisen.
Max Schwengers
Tenth Ave. Krauß Block.

Achtung!
Schulmädchen und **Erwachsene** können **Unterricht** erhalten in **weiblichen Handarbeiten,** Stricken, Häkeln u. s. w., bei **Frau Ida Geisel,** 1702 Montreal-Str.

Kohlen.
Wir haben einen grossen Vorrat einheimischer Kohle — Senden Sie uns Ihre Ordres baldigst —
Kerr Land Co.
1710 Scarth Str. Phone 460